



BOYS' DAY 2012 KURZBERICHT

Männerwelten Salzburg

Peter Ruhmannseder, 15.2.2013

Der Boys' Day 2012 in Salzburg

Wie schon in den Vorjahren war auch dieses Jahr der Verein Männerwelten für die Organisation und Durchführung von Aktivitäten zum Boys' Day für eine Hälfte des Landes Salzburg zuständig. Die regionale Zuständigkeit umfasst die rechte Seite der Stadt Salzburg, den Flachgau und den Pinzgau. Die anderen Bezirke werden vom "Männerbüro" betreut.

Die wichtigsten Ziele sind

- die Sensibilisierung von Kindern, Jugendlichen, Eltern, MultiplikatorInnen sowie der Öffentlichkeit
- die Erweiterung des Berufswahlspektrums für männliche Jugendliche in Richtung pädagogischer, pflegerischer und anderer gesundheitsbezogener Berufe sowie das
- die positive Hervorheben der Fähigkeiten von Burschen und jungen Männern

Um diese Ziele zu erreichen, wurden verschiedenen Aktivitäten gesetzt: Öffentlichkeitsarbeit, Information an alle entsprechenden Schulen sowie Jugendzentren und Workshops für die Burschen, Organisation von Schnuppermöglichkeiten für einzelne Burschen oder Klassenverbände in Einrichtungen und Betrieben, Vernetzungs- und Kooperationsarbeit, die Teilnahme an der Berufsinformmesse BIM, sowie Informationstätigkeiten für MultiplikatorInnen. Um diese Tätigkeiten darzustellen und zu veröffentlichen, wurden auch verschiedene Maßnahmen für die externe Evaluation durchgeführt.

Ein wesentlicher Schwerpunkt lag in der Teilnahme an der BIM: Der Messestand sowie der Auftritt wurde komplett neu gestaltet, er wurde sehr gut besucht und hat damit wesentlich zur Verbreitung des Boys' Day in Salzburg beigetragen!

Der Boys' Day 2012 in Zahlen

Im Rahmen der Boys' Day Aktivitäten wurden:

- Exkursionen in Institutionen mit relevanten Arbeitsplätzen oder in Ausbildungseinrichtungen (BAKIP,...) durchgeführt
- Einzelschnuppern z.B. in Kindergärten angeboten
- Vertiefungs-Workshops der Männerberatung an den Schulen durchgeführt
- Pressearbeit in allen teilnehmenden Regionen umgesetzt
- Öffentlichkeitsarbeit (Teilnahme an Infotagen in Jugendzentren), durchgeführt

Der unten stehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Burschen, Einrichtungen, Schulen und sonstige Personen/Institutionen am Boys' Day 2012 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche/Schnuppertag

	Burschen/Eltern/ Multiplikatoren	Einrichtungen	Schulen
BIM	309/56/40		
Einzelschnuppern (allein oder zu zweit)	2	1	1
Gesamt	311/56/40	1	1

Tabelle 2: Burschenworkshops

	Anzahl Workshops	Anzahl Teilnehmer	Bemerkungen
Burschenworkshops	7	89	alle in den Schulen

Erkenntnisse und Nutzen

Mit dem Schwerpunkt BIM konnten heuer wesentlich mehr und mit dem Quiz auch viel intensiver Burschen, PädagogInnen und Eltern angesprochen werden. Diese Aktivität soll daher auch beim Boys' Day 2013 fortgesetzt werden.

Die Workshops an den Schulen sind mittlerweile eine stabile Größe. Das Interesse der Schulen daran ist ständig im steigen begriffen. Auch die Zusammenarbeit mit der Mädchenberatungsstelle "Kompass" bewährt sich sehr und hat auch für die Kooperation mit dem Männerbüro im Bezirk Pongau ihre Spuren hinterlassen. So

konnten den Schulen parallele Workshops für Burschen und Mädchen angeboten werden, was diese sehr begrüßen und daher mehr und mehr buchen.

Die Workshops für den Boys' Day 2013 sind zum größten Teil schon gebucht, hier soll versucht werden, diese Burschen sowie deren Lehrkräfte intensiver auf die Schnuppermöglichkeiten am Aktionstag anzusprechen.

Die Idee einer Unterstützerguppe für den Boys' Day, bestehend aus interessierten Personen aus den Bereichen Bildung, Verwaltung, Pädagogik, Meinungsbildnern und Forschung soll weiter verfolgt werden, damit sich der Boys' Day noch besser etablieren kann.